



Schützenleben

Text und Komposition von Jean Ferg
(Hotel Deutscher Kaiser)

Das Schützenleben uns gefällt
Vor allen Dingen auf der Welt,
Das ist ein Leben göttergleich,
Ein Leben wie im Himmelreich!
Refr.: Ein frommer Sinn, ein froh Gemüt,
Ein freies Wort, ein munt'res Lied,
Ein bieder Herz in treuer Brust,
Das schafft dem Schützen seine Lust.

Ein Schütz trägt jedes Ungemach
Mit leichtem Sinn, fragt wenig nach,
Wahrt seinen frohen, guten Mut,
Das macht das wackre Schützenblut!
Refr.: Ein frommer Sinn usw.

Und wenn in Uniform er fährt,
Da ist der Kerl wie umgekehrt:
Da dünkt er sich wie Krösus reich
Und allen Potentaten gleich.
Refr.: Ein frommer Sinn usw.

So geht er rüstig seine Bahn,
Als echter deutscher Schütz und Mann,
Bergauf, bergab, durch diese Welt,
So lange als es Gott gefällt.
Refr.: Ein frommer Sinn usw.

Und wenn, wie's zu geschehen pflegt,
Auch ihm sein letztes Stündlein schlägt,
Geht himmelwärts alsdann sein Lauf
Und freudig nimmt ihn Petrus auf.
Refr.: Ein frommer Sinn usw.